

Spectralink 84-Series Wireless Telephone

## Schnellstarthilfe

Für Spectralink 8450/8452/8453 Drahtlostelefone



## Copyright-Hinweis

© 2011-2014 Spectralink Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Spectralink™, das Logo von Spectralink sowie die Namen und Zeichen von Spectralinks Produkten sind Markenzeichen und/ oder Dienstleistungsmarken der Spectralink Corporation und gelten in den USA und diversen anderen Ländern als sogenannte „Common Law Marks“ (zivilrechtlich geschützte Warenzeichen). Andere Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Teile dieser Markenzeichen/ Dienstleistungsmarken dürfen nur kopiert oder weitergegeben werden, wenn sie dem privaten Zweck des Empfängers dienen. Die Vervielfachung oder Übertragung dieser Markenzeichen/ Dienstleistungsmarken zu anderen Zwecken, egal in welcher Form oder über welche Methode, erfordert das ausdrückliche schriftliche Einverständnis von Spectralink. Alle Rechte sind gemäß der internationalen und panamerikanischen Urheberrechtskonventionen vorbehalten. Es ist untersagt, diese Bedienungsanleitung oder die darin beschriebene Software teilweise oder im Ganzen in irgendeiner Form oder über irgendeine Methode zu kopieren oder zu übertragen, in eine andere Sprache zu übersetzen oder in ein anderes Format zu bringen, sofern nicht eine ausdrückliche Genehmigung in schriftlicher Form von Spectralink Corporation vorliegt. Entfernen Sie keinerlei produktidentifizierende Merkmale, Copyright-Zeichen oder andere Hinweise und erlauben Sie keinem Dritten die Entfernung dergleichen.

## Hinweis

Spectralink Corporation hat dieses Dokument für die Mitarbeiter und Kunden von Spectralink angefertigt. Die hierin enthaltenen Zeichnungen und Produktdaten sind Eigentum von Spectralink und dürfen, sofern dies von Spectralink nicht ausdrücklich und in schriftlicher Form erlaubt wurde, weder ganz noch teilweise kopiert werden, noch indirekt einbezogen werden, um Lizenzen zu vergeben, um gleiche Geräte zu produzieren, zu verwenden oder zu verkaufen. Spectralink behält sich das Recht vor, Änderungen an den Produktdaten und anderen Informationen in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Der Leser sollte sich stets an Spectralink wenden, um herauszufinden, ob derlei Änderungen vorgenommen wurden.

KEINE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN DARSTELLUNGEN ODER ANDERE TATSACHENBESTÄTIGUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER ANGABEN ZU KAPAZITÄTEN, REAKTIONSZEITEN, GEBRAUCHSTAUGLICHKEITEN ODER LEISTUNGEN DER HIER BESCHRIEBENEN PRODUKTE, GELTEN FÜR KEINEN ZWECK ALS GARANTIE VON SPECTRALINK ODER GEBEN ANLASS FÜR IRGEND EINE HAFTUNGSÜBERNAHME VON SPECTRALINK.

## Garantie

Die *Produktgarantie und Software-Lizenz* sowie die *Garantie* und weitere Support-Dokumente finden Sie unter <http://support.spectralink.com>.

## Kontaktdaten

### **Standort USA**

800-775-5330

Spectralink Corporation  
2560 55th Street  
Boulder, CO 80301

[info@spectralink.com](mailto:info@spectralink.com)

### **Standort Europa**

+45 7560 2850

Spectralink Europe ApS  
Langmarksvej 34  
8700 Horsens, Denmark

[infodk@spectralink.com](mailto:infodk@spectralink.com)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einstieg .....</b>	<b>8</b>
<b>Registrieren und anmelden .....</b>	<b>8</b>
<i>Mehrere Nutzer .....</i>	<i>8</i>
<i>Bei Microsoft Lync anmelden.....</i>	<i>8</i>
<b>Der Startbildschirm.....</b>	<b>9</b>
<i>Startbildschirmsymbole .....</i>	<i>9</i>
<i>Kontakte/Anruflisten .....</i>	<i>9</i>
<i>Nachrichten .....</i>	<i>9</i>
<i>Einstellungen.....</i>	<i>9</i>
<i>Anwendungen .....</i>	<i>10</i>
<i>Schnellstartmenüs.....</i>	<i>10</i>
<b>Der Sitzungsmanager .....</b>	<b>10</b>
<b>Status- und Anrufsymbole .....</b>	<b>12</b>
<b>Grundfunktionen des Handapparats .....</b>	<b>13</b>
<b>Anrufe tätigen .....</b>	<b>13</b>
<i>Telefonnummer eingeben.....</i>	<i>13</i>
<i>Name eingeben .....</i>	<i>13</i>
<i>Kontakt anrufen.....</i>	<i>14</i>
<i>Schnellwahl nutzen .....</i>	<i>14</i>
<i>Anruf annehmen.....</i>	<i>14</i>
<i>Notruf tätigen/Panikbutton betätigen.....</i>	<i>14</i>
<i>Eingehende Anrufe verwalten.....</i>	<i>14</i>
<i>Mikrofon stummschalten.....</i>	<i>15</i>
<i>Anruf halten und fortsetzen .....</i>	<i>15</i>
<i>Tastensperre .....</i>	<i>15</i>
<i>Lautstärke ändern .....</i>	<i>15</i>
<i>Freisprechoptionen.....</i>	<i>16</i>
<i>Weiterleiten und Konferenzgespräche.....</i>	<i>16</i>
<i>Nicht stören (DND) .....</i>	<i>17</i>
<i>Eingehende Anrufe umleiten .....</i>	<i>17</i>
<i>Alle Anrufe umleiten .....</i>	<i>17</i>
<i>Voicemail.....</i>	<i>18</i>
<i>Anruflisten .....</i>	<i>18</i>
<i>Kontaktpersonenverzeichnis.....</i>	<i>18</i>
<i>Profil einrichten.....</i>	<i>19</i>
<b>Microsoft Lync .....</b>	<b>20</b>
<b>Lync-Kontakte betrachten.....</b>	<b>20</b>

<i>Anwesenheitssymbol</i> .....	20
<i>Lync-Kontakte hinzufügen</i> .....	21
<i>Lync-Kontakte löschen</i> .....	21
<b>Sofortnachrichten senden und empfangen</b> .....	21
<b>Lync-Anwesenheitsstatus aktualisieren</b> .....	22
<b>Aus Lync abmelden</b> .....	22
<b>Bei Microsoft Lync erneut anmelden</b> .....	22
<b>Erweiterte Funktionen</b> .....	<b>24</b>
<b>Push-to-Talk (falls eingerichtet)</b> .....	24
<b>Grundeinstellungen</b> .....	25
<b>Präferenzen</b> .....	25
<b>Barcode-Scanner</b> .....	26
<b>Ladegeräte</b> .....	<b>27</b>
<b>Ladesymbol</b> .....	27
<b>Duales Ladegerät</b> .....	27
<b>USB-Ladegerät</b> .....	28
<b>4er Ladegerät</b> .....	29
<b>12er Multilader</b> .....	29
<b>Lautsprecher- Dockingstation</b> .....	30
<b>Akkus</b> .....	<b>31</b>
<b>Akku entfernen oder austauschen</b> .....	31
<b>Hinweis für Nutzer der Drahtlostelefone der Spectralink 84-Series</b>	<b>33</b>
<b>ANGEBOT für Open-Source-Software für GPL und LGPL</b> .....	33
<i>Kontakt Daten für die Anforderung von Source-Code-Informationen</i> .....	33

# Zusätzliches Produktmaterial



## Online-Referenzmaterial

Der Spectralink 84-Series Wireless Handset User Guide ist Ihr umfassendes Nachschlagewerk für alle Funktionen dieses Handapparats.

Spectralink Wireless Telephones Safety Information

Spectralink 84-Series Regulatory Information

Sämtliches Produktmaterial können Sie über <http://support.spectralink.com> herunterladen. Wählen Sie auf dieser Seite den Gerätetyp und den Namen Ihres Produkts aus der Dropdown-Liste aus. Sie werden dann zur Supportseite des jeweiligen Produkts weitergeleitet.



## Produktkompatibilität

Verwenden Sie Produkte der 84-Series nur mit anderen Produkten der 84-Series. Die Serienangabe entspricht der Modellnummer, die sich auf dem Etikett des Produkts befindet. Bei Fragen zur Produktkompatibilität wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.



## Akkuvorbereitung vor Inbetriebnahme

Vor der ersten Benutzung Ihres Handapparats müssen Sie den Akku Ihres Geräts komplett aufladen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 32.



## Warnhinweis

Die Zuverlässigkeit des Panikbuttons und der persönlichen Alarme/SAFE-Anwendung von Spectralink hängt von der Funktionalität und Zuverlässigkeit der höheren Infrastruktur ab – hierzu zählen: WLAN, LAN, der Anrufserver, der zentrale Verteilserver, der Server für Ortungsdienste, das zentrale Sicherheitssystem und verbundene Server, die richtige Konfiguration der Apparate der Spectralink 84-Series, deren Verteilserver sowie geschultes Personal. Spectralink übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Faktoren, die auf die oben genannten Infrastrukturen zurückgeführt werden können. Beachten Sie zudem, dass der Panikbutton und die SAFE-Anwendung von Spectralink nicht Ihre einzigen Sicherheitsmaßnahmen sein sollten. Diese Optionen stellen keinen Ersatz für Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsvorkehrungen dar.

## Seitenansicht

**Barcode-Scanner**

(falls vorhanden)

**Lautstärke erhöhen**

**Lautstärke verringern**

**Push-to-Talk-Button oder**

**Notruf-/Panikbutton**

(falls konfiguriert)

**Barcode-Scanbutton**

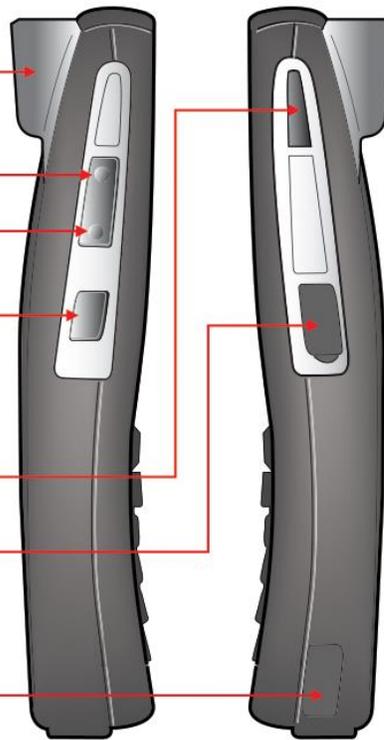
(falls vorhanden)

**Kopfhöreranschluss**

(Abdeckung anheben)

**USB-Schnittstelle**

(Abdeckung anheben)



## Rückansicht

**Antischallmikrofon**

**Barcode-Scanner**

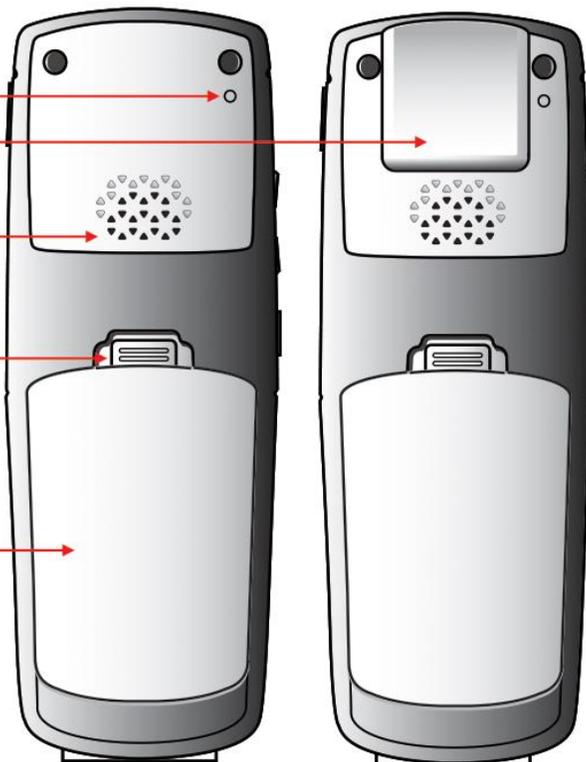
(falls vorhanden)

**Lautsprecher**

**Akkuerschluss**

**Akkuteil**

**Akkuerschluss**



# Vorderansicht

## LED-Anzeige

## Farbiges LCD-Display

## Home-Taste

Bringt Sie zum Startbildschirm zurück

## Starttaste (grüne Taste)

- Öffnet den Wähler im Startbildschirm
- Startet einen Anruf über den Wähler
- Beantwortet einen eingehenden Anruf

## OK-Taste

- Wählt Menüeinträge aus
- Aktiviert oder deaktiviert Menüeinträge

## Tastenfeld

Wenn Sie die Multitastenannahme eingeschaltet haben, können Sie eine beliebige Taste des Tastenfelds drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen. Sie brauchen demnach nicht unbedingt die Starttaste oder den Beantworten-Button drücken.

## Buttons

Ermöglichen den Zugriff zu den jeweiligen Funktionen

## Steuertasten

▲ und ▼ blättern durch Menüs und Felder  
◀ und ▶ bewegen den Cursor

## Zurück-Taste

Bringt Sie zum vorherigen Menülevel oder zum Startbildschirm zurück

## Ende-Taste (rote Taste)

- Beendet ein Telefonat oder bringt Sie zum Startbildschirm zurück
- Lehnt einen eingehenden Anruf ab
- Beendet ein Konferenzgespräch
- Schaltet den Apparat ein oder aus, wenn Sie ca. 2 Sekunden drücken



# Einstieg

## Registrieren und anmelden

Unter bestimmten Bedingungen müssen Sie sich zunächst in Ihrem Apparat registrieren oder/und anmelden, bevor Sie ihn benutzen können. Nähere Informationen zur Nutzung der Funktionen der Lync-Oberfläche finden Sie auf Seite 20.

### Mehrere Nutzer

Bei Verwendung von mehreren Nutzerprofilen kann ein Apparat von beliebig vielen Personen verwendet werden. Nutzer müssen den Apparat einschalten und sich anmelden, um auf ihre Benutzereinstellungen, Anruflisten und sonstige Telefonfunktionen zugreifen zu können. Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf den Button **Leistungsmerkmale** und gehen Sie dann auf **Anmelden**. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort in die Felder ein. Sollten Sie Ihre Anmeldedaten nicht kennen, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator. Nutzen Sie den Button **Kodierung**, um andere Zeichen einzugeben.

Wenn Sie die Nutzung des Apparats für den aktuellen Tag beenden, melden Sie sich immer von Ihrem Konto ab. Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf den Button **Leistungsmerkmale** und dann auf **Abmelden**.

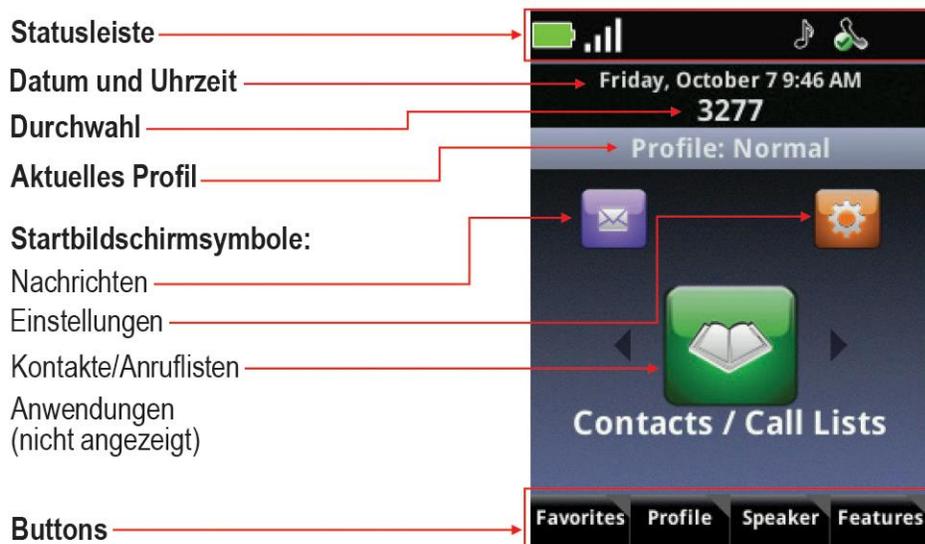
### Bei Microsoft Lync anmelden

Bei Verwendung eines Microsoft® Lync® Telefon-Servers wird eine interaktive Verbindung zwischen Ihrem Apparat und Ihrem PC hergestellt. Mitunter stehen Ihnen die Funktionen Lync-Kontakte, Instant Messenger und Lync Calendaring zur Verfügung.

Vor der ersten Verwendung Ihres Telefons müssen Sie sich womöglich im Lync-Server anmelden. Zum Anmelden verwenden Sie bitte den Button **Leistungsmerkmale**. Sollte eine Anmeldung erforderlich sein, erscheint eine oder beide Anmeldeoptionen: **Anm.: PIN&Durchw.** oder **Anm.: Zugangsdaten**. Wählen Sie die Option, die in Ihrer Einrichtung verwendet wird, und füllen Sie die Pflichtfelder aus. Bei Fragen oder unbekanntem Zugangsdaten kontaktieren Sie bitte Ihren Systemadministrator.

## Der Startbildschirm

Der Startbildschirm präsentiert Ihnen Informationen zum Status des Apparats und zeigt alle Startbildschirmsymbole an.



### Startbildschirmsymbole

Über die Startbildschirmsymbole können Sie die Funktionen Ihres Apparats vom Startbildschirm aus aufrufen. Über die Pfeiltasten ◀ und ▶ können Sie die Symbole durchblättern. Wählen Sie ein Symbol aus, indem Sie es auf die Bildschirmmitte bringen und auf **OK** drücken.

### Kontakte/Anruflisten

Wenn Sie das Symbol der Kontakte/Anruflisten antippen, gelangen Sie zum Kontaktpersonenverzeichnis und Ihrem Firmenverzeichnis (falls vorhanden). Nähere Informationen finden Sie unter [Kontaktpersonenverzeichnis](#) auf Seite 18.

### Nachrichten

Über das Symbol der Nachrichten gelangen Sie zu Voicemail und Sofortnachrichten. Nähere Informationen finden Sie unter [Voicemail](#) auf Seite 18 und [Sofortnachrichten](#) auf Seite 21.

### Einstellungen

Bei Berührung des Einstellungssymbols öffnet sich ein Konfigurationsmenü für zahlreiche Handapparatfunktionen. Eine ausführliche Liste aller Optionen finden Sie in Ihrer Bedienungsanleitung (User Guide).

## Anwendungen

Je nachdem, welche individuelle Konfiguration Sie für Ihren Handapparat gewählt haben, können Sie über das Anwendungssymbol auf dem Startbildschirm eventuell ein Menü mit benutzerdefinierten Anwendungen aufrufen. Fragen Sie Ihren Systemadministrator, falls Sie nähere Informationen zu den aufgeführten Anwendungen in diesem Menü erhalten möchten.

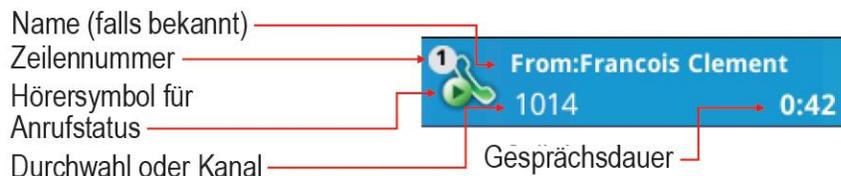
## Schnellstartmenüs

Über die Buttons am unteren Rand des Displays können Sie einzelne Funktionen auswählen. Die grauen Dreiecke in der oberen rechten Ecke der einzelnen Buttons zeigen an, dass es für diese Funktionen zusätzliche Optionen gibt. Nutzen Sie diese Schnellstartmenüs, um schnell Ihre gewünschten Optionen auszuwählen. Markieren Sie eine Option über die Pfeiltasten ▲ und ▼ und drücken Sie auf **OK**, um die gewünschte Option auszuwählen. Sie können auch die Nummer der Option auf dem Tastenfeld drücken, um die Option noch schneller aufzurufen. Grau unterlegte Optionen sind nicht verfügbar.



## Der Sitzungsmanager

Sie können mit Ihrem Handapparat bis zu acht Kommunikationssitzungen wie Telefonate, Übertragungen, Chats und Alarme verwalten – egal wann und in welcher Kombination. Eine einzelne Kommunikationssitzung wird in Form einer farbkodierten Zelle im Bildschirm des Sitzungsmanagers angezeigt. Die Zellen zeigen die Zeilennummer, den Anrufstatus in Form eines Hörersymbols, den Namen des Gesprächspartners, die Durchwahlnummer oder den Kommunikationskanal sowie die Gesprächsdauer an. Siehe unten:



Wenn eine Zelle hervorgehoben ist, werden Buttons angezeigt, die Sie während des Gesprächs drücken können. Sie sind demnach in der Lage eine Aktion für dieses eine Gespräch auszuführen, ohne dass die anderen Gespräche davon betroffen werden. Gehen Sie über die Pfeiltasten ▲ und ▼ zu der gewünschten Option und markieren Sie die Zelle. Drücken Sie dann auf **OK**, um diese Zelle auszuwählen.

## Status- und Anrufsymbole

### Status-symbole Bedeutung

	Akku voll
	Signalstärke
	Stumm
	Nicht stören
	Entgangener Anruf mit Nummernangabe
	Voicemail mit Nummernangabe
	Bluetooth verfügbar
	Bluetooth verbunden
	Profil: Rufton
	Profil: Lautlos
	Profil: Benutzerdefiniert
	Profil: Besprechung
	Alle Telefonleitungen sind verfügbar

Ein grünes Symbol steht für einen aktiven Anruf  
Ein rotes Symbol steht für einen Anruf in der Warteschleife

	Nicht registriert
---	-------------------

### SAFE-Symbole

	Alarmierender Zustand
	Zustand wird überwacht
	Zustand wird nicht überwacht

### Anruf-symbole Bedeutung

	Eingehender Anruf (es läutet)
	Ausgehender Anruf
	Aktiver Anruf
	Anruf in Warteschleife
	IM-Anruf in Warteschleife
	Konferenzgespräch
	Konferenzstuhl/mit HD-Audio
	PTT empfangen
	PTT übertragen
	PTT inaktiv
	IM-Anwesenheitsanzeige
	Wähler – Ausgehender Anruf
	Wähler – Eingehender Anruf
	Wähler – Entgangener Anruf
	Anrufliste – Ausgehende Anrufe
	Anrufliste – Eingehende Anrufe
	Anrufliste – Entgangene Anrufe
	IM-Gesprächsverlauf Entgangener IM-Anruf

# Grundfunktionen des Handapparats

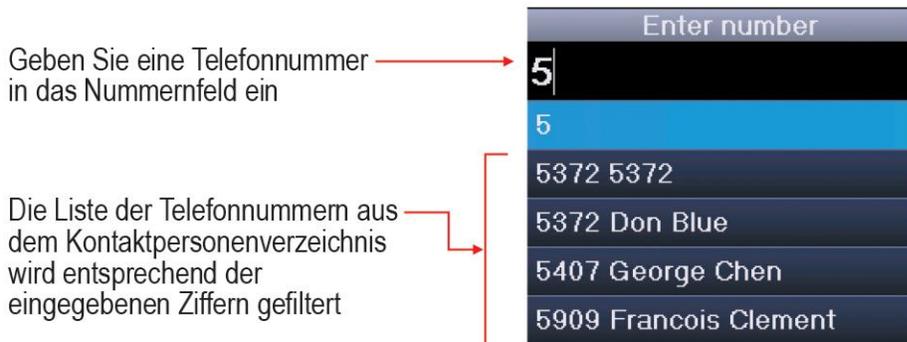
Über die Handapparatfunktionen können Sie Ihre ein- und ausgehenden Anrufe beantworten, beenden, in die Warteschleife legen, fortsetzen und anderweitig verwalten. Zu weiteren Grundfunktionen zählen die Stummschaltung, Übertragung, Weiterleitung sowie Konferenzgespräche.

## Anrufe tätigen

Sie können einen Anruf über eine der folgenden Optionen tätigen:

### Telefonnummer eingeben

Standardmäßig wird hierfür das Tastenfeld des Handapparats verwendet. Wenn Sie eine Nummer auf dem Tastenfeld drücken, öffnet sich der Wähler, der automatisch ähnliche Telefonnummern von Ihrem Kontaktpersonenverzeichnis anzeigt. Je mehr Ziffern der gewünschten Telefonnummer Sie eingeben, umso stärker wird die Liste der Vorschläge gefiltert. Sie können einen Kontakt aus der Vorschlagsliste auswählen oder die restlichen Ziffern der gewünschten Telefonnummer eingeben. Drücken Sie auf die grüne **Starttaste**, um den Anruf einzuleiten.



### Name eingeben

Wenn Sie einen Kontakt über den Namen anrufen möchten, der in einem Verzeichnis auf Ihrem Gerät gespeichert ist, drücken Sie auf die grüne **Starttaste**. Der Wähler wird angezeigt. Wählen Sie den **Eingabemodus** und die Option **Name**. Geben Sie die ersten Buchstaben des Vor- oder Nachnamens ein. Daraufhin wird die Liste der angezeigten Kontakte gefiltert. Markieren Sie den gewünschten Namen und drücken Sie die grüne **Starttaste**.

## Kontakt anrufen

Gehen Sie zu **Kontakte/Anruflisten > Kontaktpersonenverzeichnis**. Die Kontakte sind alphabetisch geordnet. Scrollen Sie zum gewünschten Eintrag, um ihn zu markieren, oder nutzen Sie den Button **Suchen**. Drücken Sie auf die grüne **Starttaste**, um den Anruf einzuleiten.

## Schnellwahl nutzen

Wählen Sie im Startbildschirm **Favoriten** aus, um das Schnellstartmenü der Favoriten aufzurufen. Unter Favoriten finden Sie 10 konfigurierte Schnellwahlnummern. Tätigen Sie einen Anruf mit einem Favoriten, indem Sie die entsprechende Schnellwahlziffer auf dem Tastenfeld drücken.

## Anruf annehmen

Drücken Sie auf die grüne **Starttaste**. Wenn die Option **Multitastenannahme** aktiviert ist, können Sie eine beliebige Taste auf dem Tastenfeld (keine Buttons auf dem Bildschirm oder Tasten an der Geräteseite) drücken.

## Notruf tätigen/Panikbutton betätigen

Notrufnummern können vom Systemadministrator einprogrammiert werden. Überprüfen Sie, welche der nachstehenden Funktionen auf Ihrem Gerät verfügbar sind.

- Notrufnummern über die **Schnellwahl** wählen: Gehen Sie zu **Leistungsmerkmale > Schnellwahl** und wählen Sie die zuvor eingespeicherte Notrufnummer.
- Der Button **Neuer Anruf** öffnet das Menü **Autorisierter Anruf**. Hier werden bis zu fünf Nummern angezeigt. Wählen Sie eine aus, indem Sie diese markieren und auf **OK** drücken oder die entsprechende Listennummer auf dem Tastenfeld drücken.
- Der **PTT**-Button kann auch als **Notrufwahl** (auch Panikbutton genannt) konfiguriert werden. Testen Sie diese Funktion, indem Sie den Button einmal betätigen. Wenn das Fenster der Notrufwahl erscheint, ist diese Funktion aktiviert. Sie können dann einen Notruf tätigen, indem Sie diesen Button innerhalb von zwei Sekunden zweimal betätigen oder lange gedrückt halten. Sollte jedoch die **PTT-Kanalauswahl** erscheinen, nutzen Sie bitte eine der beiden anderen oben erwähnten Optionen für Notrufe.

## Eingehende Anrufe verwalten

Wenn Sie gerade ein Telefonat führen, ersetzt das Anrufenster den Sitzungsmanager. Sollten Sie gleichzeitig einen weiteren Anruf erhalten, können Sie folgendermaßen vorgehen:

- Lehnen Sie den Anruf ab, indem Sie auf die **rote Ende-Taste** drücken. Falls Voicemail (die Mailbox) verfügbar ist, wird der Anruf zu Voicemail umgeleitet.

- Schalten Sie den Klingelton stumm, indem Sie auf den Button **Ignor.** drücken. Der Anruf erscheint dann solange im Sitzungsmanager, bis der Anrufer nicht mehr anklingelt. Wenn Sie den Anruf nicht annehmen und Voicemail verfügbar ist, wird der Anruf zu Voicemail umgeleitet.
- Beantworten Sie den Anruf, indem Sie auf die **Starttaste** drücken. Dadurch wird der aktive Anruf in die Warteschleife gelegt.
- Wenn Sie den aktuellen Anruf beenden möchten und den eingehenden Anruf annehmen möchten, drücken Sie auf **Ignor.**, um den Sitzungsmanager zu öffnen, und auf die **rote Ende-Taste**, um den aktuellen Anruf zu beenden. Drücken Sie dann auf die **grüne Starttaste**, um den eingehenden Anruf zu beantworten.
- Leiten Sie den Anruf an eine andere Nummer weiter, indem Sie auf **Umleiten** drücken und die Durchwahl eingeben. Siehe [Eingehende Anrufe umleiten](#) auf Seite 14.

### Mikrofon stummschalten

Der **Stumm**-Button erscheint bei aktiven Anrufen. Drücken Sie diese Taste, um das Mikrofon stumm zu schalten.

Bei eingeschalteter Stummfunktion können Sie die anderen Gesprächsteilnehmer noch hören. Allerdings können diese Teilnehmer Sie nicht mehr hören.

Der Button **St.aus** erscheint bei eingeschalteter Stummfunktion. Drücken Sie einfach diesen Button, wenn Sie die Stummfunktion wieder deaktivieren möchten.

### Anruf halten und fortsetzen

Der Button **Halten/Fortsetzen** erscheint während eines aktiven Anrufs. Drücken Sie diesen Button, um den markierten Anruf in die Warteschleife zu legen. Drücken Sie ihn erneut, um den Anruf fortzusetzen.

### Tastensperre

Sie können das Tastenfeld Ihres Handapparats sperren, um unbeabsichtigte Telefonate zu vermeiden. Wählen Sie auf dem Startbildschirm den Button **Leistungsmerkmale** und dann **Tastensperre**. Wenn Sie das Tastenfeld wieder entsperren möchten, drücken Sie die auf **Entsperren**.

### Lautstärke ändern

Drücken Sie die Lautstärketasten an der linken Seite des Handapparats, um die Lautstärke des aktiven Telefonats anzupassen. Drücken Sie diese Tasten beim Erklingen des Klingeltons, um dessen Lautstärke anzupassen.

## Freisprechoptionen

Sie können einen Kopfhörer in den Kopfhöreranschluss an der rechten Seite des Handapparats stecken. Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, erscheint das Kopfhörersymbol auf dem Bildschirm. Sie können auch einen Bluetooth-Kopfhörer verwenden. Rufen Sie hierfür die Verbindungsoptionen unter **Einstellungen > Bluetooth-Einstellungen** auf. Weiterführende Anweisungen finden Sie in der Bedienungsanleitung (*User Guide*).

## Weiterleiten und Konferenzgespräche

Während eines aktiven Anrufs wird entweder der Button Weiterleiten oder Blindtransfer angezeigt. Der nicht aufgeführte Button sowie die Konferenzoptionen werden im Schnellwahlmenü der Leistungsmerkmale aufgeführt.

### Weiterleitung ohne Ankündigung (Blindtransfer)

- 1 Verbinden Sie sich mit dem ersten Gesprächsteilnehmer.
- 2 Drücken Sie auf den Button Leistungsmerkmale und wählen Sie Blindtransfer aus.
- 3 Drücken Sie auf die Starttaste, öffnen Sie eine Anrufliste oder geben Sie die ersten Ziffern einer Nummer ein, um den Wähler zu öffnen (der aktive Anruf wird in die Warteschlange gelegt).
- 4 Rufen Sie einen Gesprächsteilnehmer an. Die Übertragung ist nun beendet und Sie werden zum Startbildschirm oder Sitzungsmanager zurückgeleitet. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Teilnehmer den Anruf entgegennimmt oder nicht.

### Weiterleitung mit Ankündigung

- 1 Verbinden Sie sich mit dem ersten Gesprächsteilnehmer.
- 2 Drücken Sie auf **Weiterleiten**, um den Wähler zu öffnen.
- 3 Rufen Sie den zweiten Gesprächsteilnehmer an.
- 4 Wenn der zweite Teilnehmer Ihren Anruf annimmt, erklären Sie ihm, dass Sie den Anruf an den Anrufer in der Warteschleife weiterleiten werden.
- 5 Drücken Sie auf **Weiterleiten**. Die anderen beiden Teilnehmer bleiben am Telefonat beteiligt. Wenn auch Sie weiterhin beteiligt sein möchten, legen Sie nicht auf. Wählen Sie im Menü **Leistungsmerkmale** die Option **Konferenz** aus. Alle drei Teilnehmer sind dann miteinander verbunden.

### Konferenzgespräch

- 1 Verbinden Sie sich mit dem ersten Gesprächsteilnehmer.
- 2 Wählen Sie im Menü **Leistungsmerkmale** die Option **Konferenz** aus.
- 3 Rufen Sie den nächsten Gesprächsteilnehmer an.

- 4 Drücken Sie auf den Button **Konferenz**, um alle Teilnehmer zu einem Konferenzgespräch zu verbinden.

Sie können auch zwei separate Anrufe zu einem Konferenzgespräch verbinden. Nutzen Sie hierfür einfach die Option **Zusammenfügen**, die Sie im Menü **Leistungsmerkmale** finden.

#### Konferenzverhalten

- Wenn die Zelle **Aktiv: Konferenz** markiert ist, können Sie Ihr Mikrofon über die **Stumm**-Taste deaktivieren. Die Buttons **Halten** und **Ende** wirken sich auf alle Teilnehmer des Konferenzgesprächs aus.
- Wenn eine Teilnehmerzelle markiert ist, können Sie die **Fernstummschaltung** nutzen, um den jeweiligen Teilnehmer stumm zu schalten. Über die **rote Ende-Taste** wird die Verbindung zum Teilnehmer getrennt, über **Halten** wird dieser Teilnehmer in die Warteschleife gelegt.
- Wenn Sie auf **Leistungsmerkmale** drücken, können Sie die Konferenz über die **Aufheben**-Option in zwei separate Anrufe in der Warteschleife unterteilen.

#### Nicht stören (DND)

**DND** leitet alle Anrufe zu **Voicemail** weiter (sofern vorhanden). Gehen Sie zu **Einstellungen> Leistungsmerkmaleinstellungen> Nicht stören** und aktivieren oder deaktivieren Sie diese Option je nach Bedarf.

#### Eingehende Anrufe umleiten

Drücken Sie auf **Umleiten**, während der Handapparat klingelt. Daraufhin erscheint der Bildschirm der **Anrufumleitung**. Auf dem Bildschirm sehen Sie die letzte Nummer, an die Sie Anrufe manuell oder automatisch umgeleitet haben.

Wenn Sie den Anruf an eine andere Telefonnummer umleiten möchten, geben Sie die gewünschte Nummer so ein, wie Sie es bereits vom Wähler kennen, und drücken Sie auf den Button **Umleiten**.

#### Alle Anrufe umleiten

- 1 Gehen Sie zu **Einstellungen> Leistungsmerkmaleinstellungen> Umleiten**.
- 2 Wählen Sie den Umleitungstyp aus: **Alle**, **Keine Antwort** oder **Beschäftigt**.
- 3 Geben Sie die Nummer für die Umleitung an. Bei **Keine Antwort** müssen Sie noch die Anzahl der Klingellaute angeben, bis der Anruf umgeleitet werden soll.
- 4 Drücken Sie schließlich auf **Aktivieren**.

#### Anrufumleitung deaktivieren:

Führen Sie die obigen Schritte 1 und 2 durch. Drücken Sie am Ende jedoch auf **Deaktivieren**.

## Voicemail

Wenn Voicemail (die Mailbox) konfiguriert ist, erscheint das Voicemail-Symbol in der Statusleiste und zeigt an, ob eine oder mehrere neue Voicemail-Nachrichten vorliegen.

### Voicemail abhören:

- 1 Wählen Sie das Nachrichtensymbol auf dem Startbildschirm aus. Es stehen drei Optionen zur Auswahl: Dringend, Neu und Alt. Wählen Sie eine Option aus.
- 2 Drücken Sie auf den Button **Verb.** und folgen Sie dann den Sprachanweisungen. Drücken Sie auf **Löschen**, um Voicemail-Nachrichten zu löschen.

## Anruflisten

Gehen Sie zu **Kontakte/Anruflisten> Anruflisten**. Sie können **sortieren**, den **Typ** anzeigen lassen, die Liste **löschen** oder einen Anruf auswählen und die Nummer **wählen**. Wählen Sie einen Anruf aus und drücken Sie auf die **OK**-Taste, um Informationen zu diesem Anruf einzusehen. Sie können die Nummer dann **bearbeiten/wählen**, den Kontakt **speichern** oder den Anruf **löschen**.

## Kontaktpersonenverzeichnis

Kontakte können gewählt, hinzugefügt, bearbeitet, gesucht und gelöscht werden. Falls Sie in Ihrem Unternehmen über ein Firmenverzeichnis verfügen, können Kontakte auch über dieses Verzeichnis hinzugefügt werden.

Gehen Sie zu **Kontakte/Anruflisten> Kontaktpersonenverzeichnis**. Eventuell steht auch ein **Firmenverzeichnis** zur Verfügung.

- Nutzen Sie die Buttons **Bearbeiten**, **Ergänzen**, **Suchen** und **Löschen**, um Ihre Kontakte zu verwalten. Bitte beachten Sie, dass Sie Kontakte im **Firmenverzeichnis** nur **ergänzen** und **suchen** können.
- Drücken Sie auf den Button **Kodierung**, um Sonderzeichen, andere Sprachen und Großschreibungsoptionen aufzurufen.

Nutzen Sie die nachstehende Auflistung als Hilfe beim Hinzufügen und Bearbeiten eines Kontakts im **Kontaktpersonenverzeichnis**:

Feld/Option	Beschreibung/Funktion
<b>Vorname/ Nachname</b>	Sie können Kontakte sowohl über den Vor- als auch den Nachnamen suchen. Die Liste ist alphabetisch nach dem Nachnamen sortiert.
<b>Nummer</b>	Hier steht die Telefonnummer, die für den Kontakt eingetragen ist.
<b>Kurzwahlliste</b>	Die Nummern werden automatisch zugewiesen, können jedoch geändert oder überschrieben werden. Die ersten 10 konfigurierten Nummern erscheinen im Schnellwahlmenü und in der Favoritenliste.

<b>Feld/Option</b>	<i>Beschreibung/Funktion</i>
<b>Beschriftung</b>	Erkennen Sie den Kontakt anhand einer kurzen Beschreibung, z. B. Vertrieb.
<b>Klingelzeichen</b>	Wählen Sie einen Klingelton aus der Dropdown-Liste aus, um einen erkennbaren Klingelton einem speziellen Kontakt zuzuordnen.
<b>Kontakt umleiten</b>	Geben Sie eine Nummer ein, an die Anrufe umgeleitet werden sollen, wenn die Funktion <b>Automatisch umleiten</b> aktiviert ist.
<b>Automatisch abweisen</b>	Schalten Sie diese Option ein, um sämtliche Anrufe von diesem Kontakt zu blockieren.
<b>Automatisch umleiten</b>	Schalten Sie diese Option ein, um sämtliche Anrufe von diesem Kontakt auf die Nummer unter <b>Kontakt umleiten</b> umzuleiten (siehe Kontakt umleiten).
<b>IM-Name</b>	Dies ist der Erkennungsname bei Instant Messenger für diesen Kontakt.

## Profil einrichten

Ihr Handapparat der Spectralink 84-Series verfügt über vier voreingestellte **Profile**, die Sie für Ereignisbenachrichtigungen wie eingehende Anrufe oder PTT-Sitzungen konfigurieren können:

<b>Ruft.</b>	Hörbare Benachrichtigungen
<b>Lautlos</b>	Alle Töne des Handapparats sind ausgeschaltet
<b>Besprechung</b>	Vibriert bei eingehenden Anrufen
<b>Benutzerdefiniert</b>	Kann an spezielle Wünsche angepasst werden

Das Profil kann über den Startbildschirm geändert werden. Drücken Sie auf den Button **Profil** und wählen Sie eine Option aus diesem Schnellwahlmenü aus.

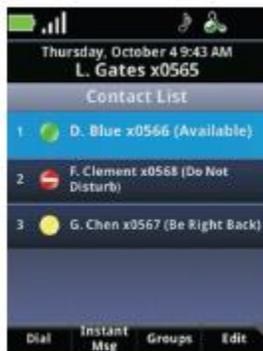
# Microsoft Lync

Ihr Systemadministrator wird Ihnen sagen, ob Sie einen Microsoft Lync Server nutzen und über die nachfolgend beschriebenen Funktionen verfügen. Weiterführende Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung (*User Guide*).

## Lync-Kontakte betrachten

Sie finden Ihre Lync-Kontakte unter **Kontakte/Anruflisten> Nummer**. Die Kontakte in Ihrer Lync-Kontaktliste werden in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Drücken Sie auf den Button **Gruppen**, um Ihre häufig verwendeten Kontakte aufzurufen.

Sie können Kontakte über Ihre Lync-Kontaktliste anrufen, ihnen eine Sofortnachricht schicken, sie in **Gruppen** betrachten und bearbeiten.



## Anwesenheitssymbol

<i>Symbol</i>	<i>Beschreibung</i>
	Anwesend
	Beschäftigt, telefoniert gerade
	Nicht stören
	Abwesend, gleich zurück, inaktiv
	Offline
	Unbekannt

## Lync-Kontakte hinzufügen

Sie können max. 200 Lync-Kontakte speichern.

- 1 Öffnen Sie Ihre Kontaktliste und drücken Sie auf **Bearbeiten**. Wählen Sie dann **Ergänzen**.
- 2 Geben Sie den Benutzernamen des Kontakts ein und drücken Sie auf **Absenden**.

## Lync-Kontakte löschen

Öffnen Sie Ihre Kontaktliste und drücken Sie auf **Bearbeiten**. Wählen Sie dann **Löschen**.



### Lync-Kontakte im Telefon löschen

Wenn Sie einen Lync-Kontakt in Ihrem Telefon löschen, entfernen Sie den Kontakt dadurch auch aus der Lync-Liste eines verbundenen Computers.



### Gruppen auf Ihrem Telefon

Der Button **Gruppen** ist mit dem Lync-Client auf Ihrem Computer verknüpft, wo Gruppen erstellt und gespeichert werden. Daher können Sie auf Ihrem Telefon keine neuen Gruppen erstellen und auch keine vorhandenen Gruppen löschen.

Ferner können Sie auf Ihrem Telefon keine Kontakte in eine andere Gruppe verschieben.

## Sofortnachrichten senden und empfangen

Gehen Sie zur Kontaktliste, wählen Sie einen Empfänger aus und drücken Sie auf den Button **Sofortnachrichten**. Daraufhin öffnet sich das IM-Chatfenster. Geben Sie Ihre Nachricht über das Tastenfeld ein und drücken Sie dann auf **Senden**. Sie können auch auf **Schnelle Notizen** drücken und eine Nachricht aus der Liste auswählen.

Eingehende Sofortnachrichten können Sie über die **OK-Taste** oder die grüne **Starttaste** beantworten. Wenn Sie eine dieser Tasten drücken, öffnet sich ein Chatfenster, wo Sie Ihre Antwort eingeben können. Sollten Sie einen IM-Anruf nicht innerhalb von 20 Sekunden beantworten, wird er in der Sitzungsliste als IM-Sitzung in der Warteschleife angezeigt. Über den Button **Ignor** wird das Popup-Fenster geschlossen und der IM-Anruf zur Sitzungsliste hinzugefügt. Wählen Sie die Sitzungszelle, um das Chatfenster zu öffnen.

Beenden Sie einen IM-Anruf, einen IM-Chat oder eine IM-Sitzung über die **rote Ende-Taste**.



### Lync-gehostete Konferenzgespräche werden nicht unterstützt

Konferenzgespräche, die über Lync gehostet werden, können Sie auf Ihrem Spectralink-Telefon weder starten, noch teilen oder beenden.

## Lync-Anwesenheitsstatus aktualisieren

Der Anwesenheitsstatus zeigt anderen Kontakten von Microsoft Lync an, ob und wie sie verfügbar sind.

Ändern Sie diesen Status über **Profile** und **Mein Status**. Wählen Sie dort Ihren gewünschten Status aus. Der geänderte Anwesenheitsstatus ist für alle Personen im System sichtbar.

Wenn Sie Ihren Anwesenheitsstatus auf Ihrem Telefon ändern, wirkt sich diese Änderung auch auf den Microsoft Lync Client auf allen verbundenen Computern und vice versa aus.

## Aus Lync abmelden

Sobald Sie sich abgemeldet haben, wird Ihre Telefonleitung als unregistriert angezeigt, Ihr Anwesenheitsstatus wird auf offline gesetzt und Sie können Ihr Telefon nicht mehr verwenden.

- 1 Gehen Sie zu **Einstellungen > Leistungsmerkmaleinstellungen > Microsoft Lync > Abmelden**.
- 2 Drücken Sie auf **Abmelden** und bestätigen Sie den Vorgang mit **Ja**.



### Anruflisten werden gelöscht, wenn Sie sich abmelden

Sobald Sie sich auf Ihrem Telefon aus Microsoft Lync abmelden, werden Ihre Anruflisten gelöscht.

## Bei Microsoft Lync erneut anmelden

Sobald Sie sich bei Lync anmelden, bleiben Sie solange angemeldet, bis Sie sich abmelden – selbst wenn Sie das Telefon ans Stromnetz anschließen.

- 1 Wenn Sie sich erneut anmelden möchten, gehen Sie zu **Einstellungen > Leistungsmerkmaleinstellungen > Microsoft Lync > Anmelden** und wählen Sie die Anmeldeoption.
- 2 Füllen Sie die Pflichtfelder aus und drücken Sie auf den Button **Anmelden**. Wenn dieser Vorgang erfolgreich ist, wird Ihr Verbindungssymbol entsprechend der Registrierung angezeigt.



### **Meine Anmeldedaten funktionieren nicht**

Seien Sie vorsichtig bei der Eingabe Ihres Passworts. Zu viele fehlgeschlagene Eingabeversuche können dazu führen, dass Ihr Konto gesperrt wird. In einem solchen Fall kontaktieren Sie bitte Ihren Systemadministrator.

# Erweiterte Funktionen

## Push-to-Talk (falls eingerichtet)

Die PTT-Funktion ermöglicht den Handapparaten der 84-Serie von Spectralink einen Gruppenmodus, bei dem ein einzelner Handapparat auf mehrere Geräte senden kann (analog zu einem 2-Wege-Funkgerät).



Zum Konfigurieren von Push-to-Talk-(PTT)-Optionen gehen Sie zu **Einstellungen> Grundeinstellungen> Präferenzen> Paging/PTT-Konfiguration**.

Aufgabe	Beschreibung/Funktion
Eine PTT-Übertragung starten	Halten Sie den <b>Sprechen</b> -Button lange gedrückt und sprechen Sie dann in das Mikrofon. Auf dem Bildschirm wird eine aktive PTT-Zelle angezeigt.
Eine PTT-Übertragung beantworten	Halten Sie den <b>Sprechen</b> -Button während der 10-sekündigen Wartezeit lange gedrückt.
Eine Wartezeit beenden	Drücken Sie auf die <b>rote Ende-Taste</b> .
Einen anderen PTT-Kanal auswählen	Drücken Sie kurz auf den <b>Sprechen</b> -Button. Markieren Sie den gewünschten Kanal über die Pfeiltasten <b>▲</b> und <b>▼</b> . Drücken Sie dann auf <b>OK</b> .
Eine PTT-Übertragung während eines Telefonats hören	Legen Sie das Telefonat in die Warteschleife. Jetzt können Sie die PTT-Übertragung hören.
Eine PTT-Übertragung beenden	Drücken Sie auf die <b>rote Ende-Taste</b> , um die PTT-Übertragung zu beenden und die Sitzungszelle zu schließen.
PTT-Lautstärke ändern	Drücken Sie die Lautstärketasten an der Apparatsseite, während Sie eine PTT-Übertragung senden oder empfangen.
Ein Telefonat während einer PTT-Übertragung starten	Drücken Sie auf die <b>Starttaste</b> und wählen Sie die Nummer. PTT-Übertragungen sind während des Telefonats nicht zu hören.
Ein Telefonat während einer PTT-Übertragung beantworten	Drücken Sie auf die <b>Starttaste</b> . PTT-Übertragungen sind während des Telefonats nicht zu hören.

Aufgabe	Beschreibung/Funktion
PTT ausschalten	Deaktivieren Sie PTT im Einstellungsmenü, das Sie über das Einstellungssymbol auf dem Startbildschirm öffnen können.

Zusätzliche Informationen zu PTT finden Sie in der Bedienungsanleitung (*User Guide*).

## Grundeinstellungen

Nutzen Sie das Einstellungsmenü, um alle Funktionen Ihres Handapparats der 84-Series voll ausnutzen zu können. Erkunden Sie diese Menüs und finden Sie heraus, wie Sie die Nutzung Ihres Handapparats optimieren können. Bitte beachten Sie, dass die jeweiligen Menüoptionen von den Einstellungen Ihres Unternehmens abhängen.

Gehen Sie zu **Einstellungen > Grundeinstellungen**, um folgende Konfigurationen aufzurufen:

- |                             |                                |
|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. Präferenzen              | 6. Standortinformationen       |
| 2. Intens. HG-Bel.          | 7. Konfiguration aktualisieren |
| 3. Timeout für HG-Bel.      | 8. Telefon neu starten         |
| 4. Benachrichtigungsprofile | 9. Bluetooth-Einstellungen     |
| 5. Anmeldedaten             | 10. Hörgerätekompabilität      |

## Präferenzen

Die erste Option im Menü der **Grundeinstellungen** ist **Präferenzen**. Wählen Sie diese Option, um folgende Konfigurationen aufzurufen:

- |                      |                                 |
|----------------------|---------------------------------|
| 1. Sprache           | 7. Automatisch beantworten      |
| 2. Uhrzeit und Datum | 8. Wählen mit aufgelegtem Hörer |
| 3. Kopfhörer         | 9. Multitastenannahme           |
| 4. Firmenverzeichnis | 10. Anwesenheit                 |
| 5. Hintergrund       | 11. Paging/PTT-Konfiguration    |
| 6. Bildschirmdruck   | 12. Kalendereinstellungen       |



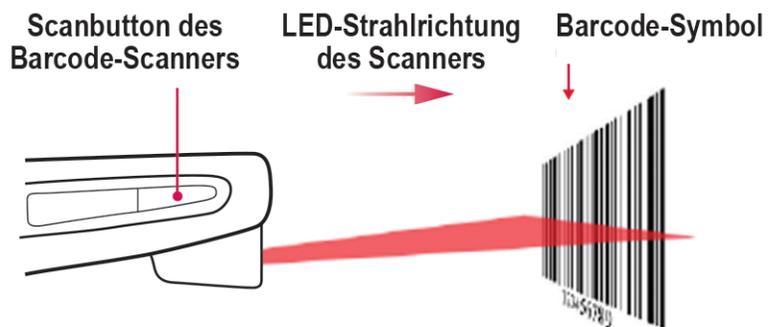
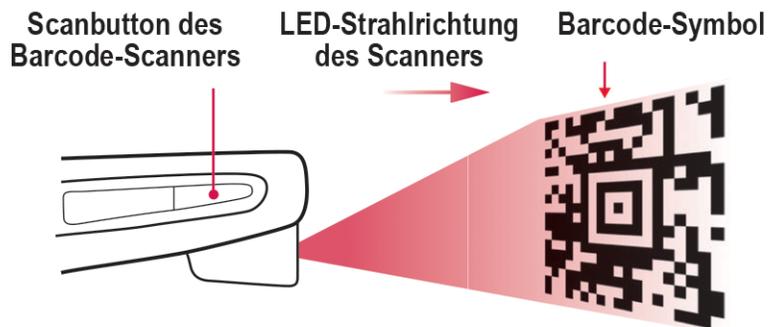
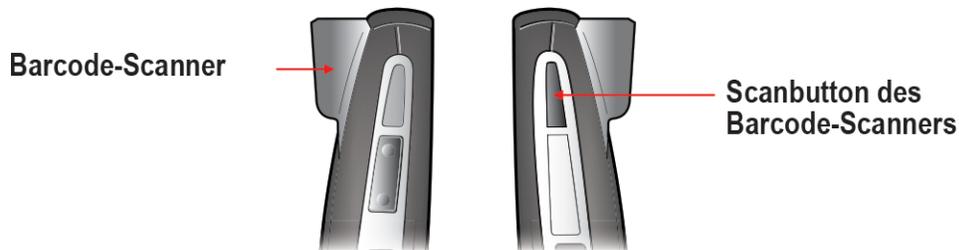
### Einige Optionen sind möglicherweise nicht verfügbar

Es kann mitunter vorkommen, dass in Ihrem Unternehmen nicht alle Optionen zur Verfügung stehen.

## Barcode-Scanner

Wenn Ihr Gerät mit einem Barcode-Scanner ausgestattet ist, befindet sich dieser ganz oben auf der Rückseite des Handapparats. Er wird in Verbindung mit einer integrierten Anwendung oder einer PC-Anwendung verwendet.

Weiterführende Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator oder finden Sie in der Bedienungsanleitung (*User Guide*).



# Ladegeräte

Es stehen fünf Arten an Ladegeräten zur Auswahl. Bei Fragen zu den Optionen kontaktieren Sie bitte Ihren Systemadministrator. Das duale Ladegerät lädt den Handapparat und einen Ersatzakku auf. Das USB-Ladegerät lädt einen einzelnen Handapparat über den USB-Anschluss an der rechten Seite des Handapparats auf. Das 4er Ladegerät kann bis zu vier Akkus gleichzeitig aufladen. Der 12er Multilader besteht aus drei 4er Ladern und kann bis zu 12 Akkus gleichzeitig aufladen. Über die Lautsprecher-Dockingstation wird der Akku geladen. Diese Dockingstation kann gleichzeitig als Freisprechanlage verwendet werden.

Die Akkus der 84-Serie der Drahtlostelefone von Spectralink sind mit allen Ladegeräten der 84-Serie von Spectralink kompatibel.

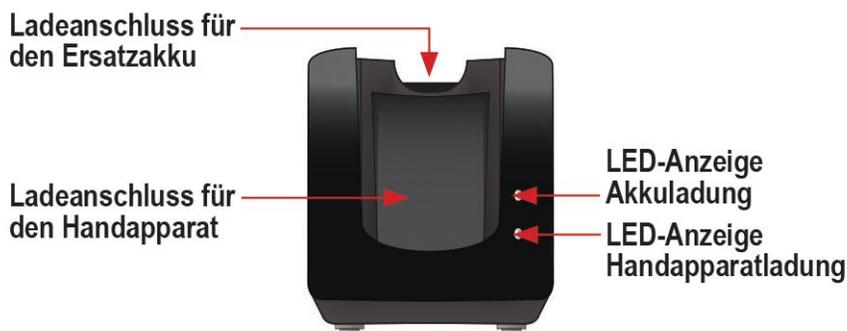
## Ladesymbol

Das Ladesymbol auf dem Handapparat zeigt den Ladestand des Akkus im Handapparat an:



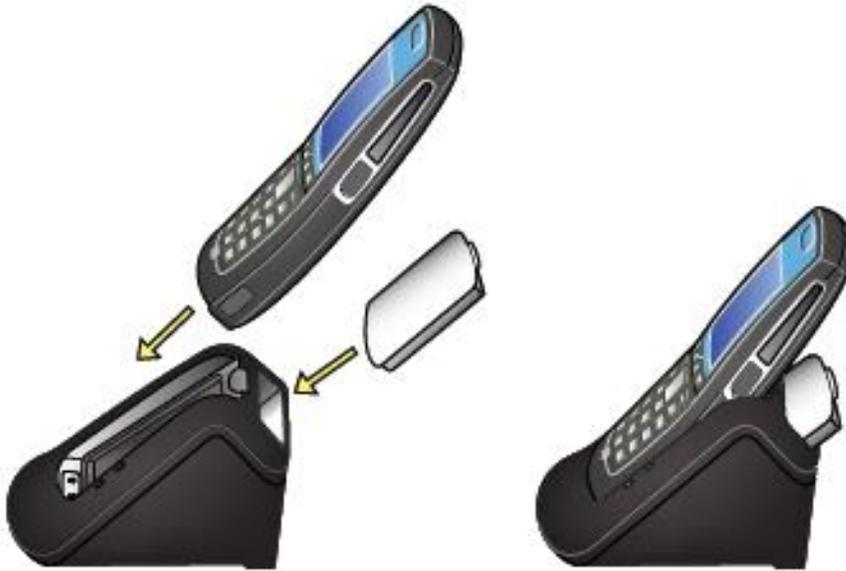
Sollten Sie zusätzliche Ladegeräte benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.

## Duales Ladegerät



Während der Handapparat im Standby-Modus lädt, wird das Ladesymbol angezeigt. Sobald der Handapparat voll aufgeladen ist, wird das entsprechende Symbol angezeigt.

Wenn der Handapparat voll aufgeladen oder entfernt ist, beginnt die Aufladung des Akkus im rückseitigen Schlitz.



<i>LED</i>	<i>Akkuladung</i>	<i>Handapparatladung</i>
Blinkt	Lädt	k. A.
Grün	100 % geladen	Richtig eingesteckt
Aus	Nicht eingesteckt oder leer	Nicht eingesteckt oder leer

Bitte beachten Sie, dass der Akku länger braucht, um vollständig geladen zu sein, wenn die Aufladung durch das Einstecken des Handapparats in das vordere Fach unterbrochen wird.

## USB-Ladegerät



Stecken Sie den Stromstecker des Ladegeräts in eine Steckdose. Öffnen Sie vorsichtig die klappbare Abdeckung auf der rechten Seite des Handapparats im unteren Teil und stecken Sie das USB-Kabel an. Die Ladesymbole werden wie oben beim dualen Ladegerät beschrieben angezeigt.

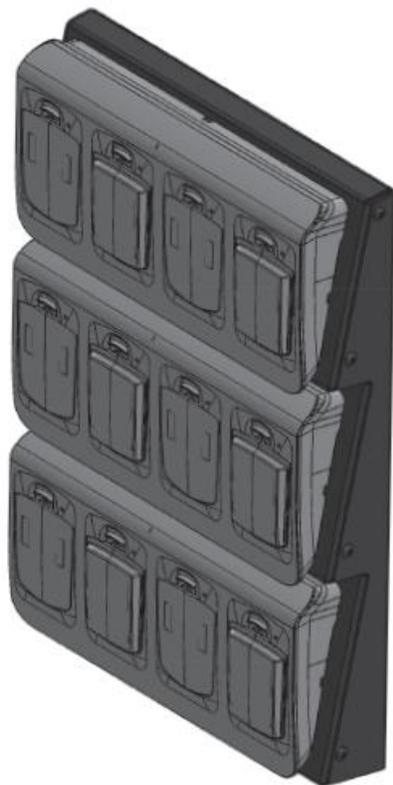
## 4er Ladegerät



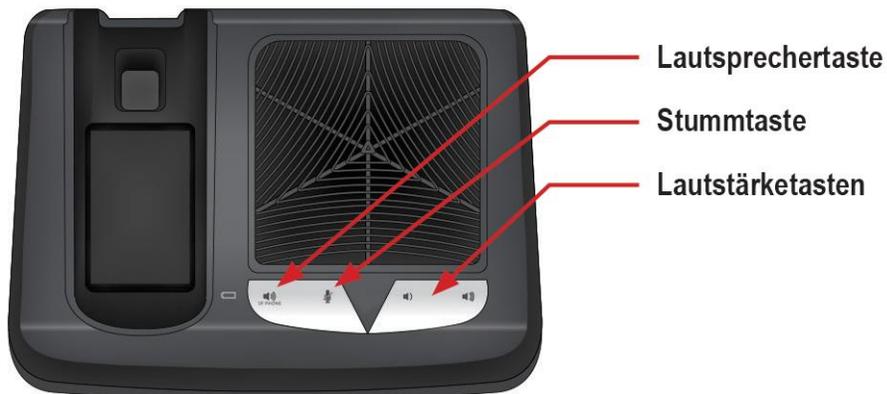
Das 4er Ladegerät wird in Unternehmen verwendet, wo andere Ladegeräte nicht effizient sind. Der Akku schnappt im Ladefach ein. Die LED-Anzeige über dem besetzten Fach zeigt den Ladestatus des jeweiligen Akkus an. Ein Blinklicht symbolisiert, dass der Akku lädt. Wenn das Licht grün ist und nicht blinkt, ist der Akku komplett geladen. Wenn kein Licht zu sehen ist, ist entweder das Fach leer, der Akku nicht eingelegt oder das Ladegerät nicht am Strom angeschlossen.

## 12er Multilader

Der 12er Multilader besteht aus drei 4er Ladegeräten und wird in Umgebungen mit hoher Anzahl an Mobilgeräten verwendet. Dieses Ladegerät wird zumeist an einer Wand in einem Durchgangsbereich angebracht. Informationen zur Bedeutung der LED-Anzeigen über den Akkufächern finden Sie oben beschrieben für das 4er Ladegerät.



## Lautsprecher- Dockingstation



Die Lautsprecher-Dockingstation fungiert zum einen als Lautsprecher, zum anderen als Ladegerät. Sie können alle Funktionen des drahtlosen Handapparats nutzen, während Sie sich an einem Ort befinden.

Wenn sich der Handapparat in der Dockingstation befindet, erklingt die Tonspur aus dem Lautsprecher und kann über die Lautstärketasten an der Vorderseite angepasst werden. Betätigen Sie die Lautsprechertaste, um ein Anrufsignal zu hören oder den Anruf zu beenden.

Die Lautsprecher-Dockingstation dient sowohl als Ladegerät für den Handapparat als auch für einen Ersatzakku. Befolgen Sie die Anweisungen des dualen Ladegeräts.

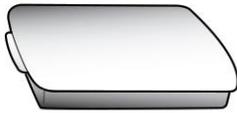
Stellen Sie immer sicher, dass im Handapparat ein Akku eingelegt ist, bevor Sie ihn in die Lautsprecher-Dockingstation stecken. Der Handapparat kann ohne eingelegten Akku nicht sachgemäß funktionieren.



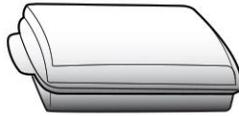
### Online-Referenzmaterial

Der *Spectralink 8410 Speakerphone Dock Quick Start Guide* enthält umfassende Informationen zu allen Funktionen der Lautsprecher-Dockingstation.

# Akkus



Akku



Erweiterter Akku

Ihr Handapparat wird durch einen abnehmbaren Akku betrieben, den Sie in regelmäßigen Abständen aufladen müssen. Sie müssen den Akku Ihres Handapparats vor der ersten Benutzung vollständig aufladen. Je nach Ladegerät könnte dieser Vorgang einige Stunden dauern.

Typ	Gesprächszeit	Standby-Zeit	Ladedauer*
Standard	8 Stunden	80 Stunden	3,5 Std. üblicherweise*
Erweitert	12 Stunden	120 Stunden	5 Std. üblicherweise*

\*Bei Verwendung des 4er oder 12er Laders



## Akkus

Zur optimalen Akkuleistung empfiehlt es sich, vor der ersten Benutzung den Akku Ihres Handapparats voll aufzuladen.

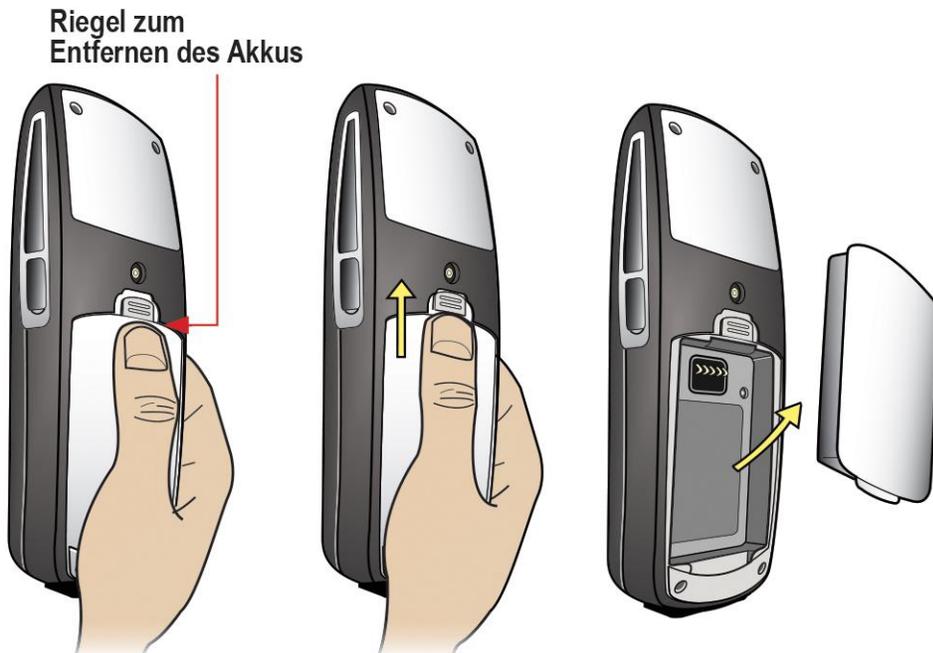


## Warnhinweis

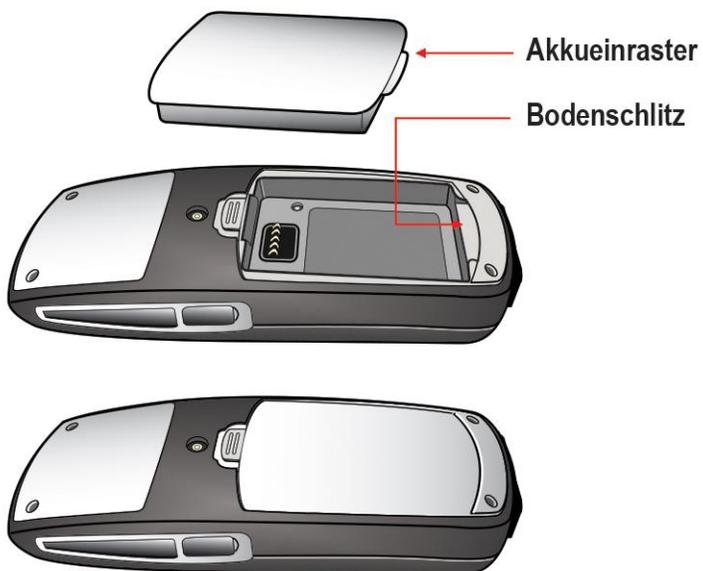
Entfernen Sie den Akku nicht mit dem Zweck, den Handapparat auszuschalten. Wenn Sie den Akku austauschen möchten, melden Sie sich vorher ab oder schalten Sie den Handapparat aus und entfernen Sie dann den Akku.

## Akku entfernen oder austauschen

Zum Entfernen des Akkus schieben Sie den Riegel hoch. Der Akku löst sich nach vorn.



Zum Einsetzen des Akkus schieben Sie den kleinen Einraster an der Abdeckung in den Bodenschlitz der Akkuaussparung am Gerät. Legen Sie den Akku mit leichtem Druck im oberen Teil des Akkus in das Akkufach. Hierbei muss ein leiser Klicklaut zu vernehmen sein. Siehe die nachfolgenden Abbildungen.



# Hinweis für Nutzer der Drahtlostelefone der Spectralink 84-Series

## **ANGEBOT für Open-Source-Software für GPL und LGPL**

Sie haben eventuell einen Apparat der 84-Series von Spectralink erworben, der – zum Teil – mit kostenloser Software bespielt ist. Die Lizenz dieser Software berechtigt Sie dazu, die Software auszuführen, zu kopieren, zu verteilen, zu ändern und zu verbessern.

Eine umfassende Liste aller Open-Source-Software der 84-Series-Apparate von Spectralink sowie alle zusätzlichen Lizenz- und Copyrightinformationen sind unter folgender Internetadresse abrufbar: <http://support.spectralink.com>.

Sie können diese Informationen auch erfragen, indem Sie einen Brief oder eine E-Mail an Spectralink senden. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Hinweises.

Für einen Zeitraum von mind. drei (3) Jahren ab Kaufdatum des jeweiligen Produkts oder der jeweiligen Software geben wir allen Nutzern, die uns über die unten stehenden Kontaktdaten anschreiben, gegen die Gebühr der Versandkosten die Objekte, die unter „Spectralink ANGEBOT für Open-Source-Software für GPL und LGPL“ stehen. Diese sind auch über folgende Internetseite erhältlich: <http://support.spectralink.com>.

### **Kontaktdaten für die Anforderung von Source-Code-Informationen**

Spectralink Open Source Manager

2560 55th Street

Boulder, CO 80301

USA

OpenSource@Spectralink.com